

6. Epistolar

Brief von Georg Heinrich Neubauer und August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

**Neubauer, Georg Heinrich
Francke, August Hermann**

Halle (Saale), 07.05.1714

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10777

A 187 7

Freundschaft ist für mich ^{1714.} ~~großes~~ ⁷ Alles d. 7 Maji
Alles die Betrachtete, denn heute fand sein
Diarium vom 5. hujus mit dem aufzuge:
Es gibt das Minder Kraft: und stärkt
mich in meiner Hoffnung, obwohl der
Herr geringes sag, wie viel für alle das
gute, so es ist in der Masse geschehen.
Die 50 tte kommt zum bey d. Veränderung.
Gestern hat der fr. Rectorin Vesper ab,
sich genommen, und soll heute abend
in ihr Kloster wieder gebracht werden.
Das Liebeswort hat der Herr Jesu sehr
gestern bey der Wegnahme aufbehalten
in allen Geilern: am empfindlichsten aber
war mir, da er diese seine Liebe so freundlich,
liebevoll, da er sich selbst, da er sich
ih. bald darauf ablassen würde. Es wird
wohl an der Liebe nicht ab- sondern viel
mehr genommen, aber im Grunde für
die Beförderung. Adieu Vale.

7 Falls of 7 Maji
your foot. 1714.

Temp

Leunt dem Jehovah (Christ:)
mit 100.
Das ist 6, nach Lautus steht Rom.
14.

Mano Lennin (in der Familie
im L. Geist:) Christus Lennin,
der ist Gott gefällig und den
menschen nützlich.

So viel zu Christus, daß man ihn
mit 100. Lennin Lennin sol.

Man ab in der Masse sich auch
Sengungen, zuweilen; und
auch vollkommen wird.

Liebesfreund H. Langen. Brief
zum H. Prof.

Crellin, nach fr. Gr.
zum Lennin Lennin Lennin
A. L. fr.

Monsieur
Monsieur Elers

a

Leipzig